

Erdbohrer/Erdbohrer mit Schlag

Montage und Gebrauch

Einleitung:

Der Erdbohrer ist zum Bohren von Löchern in mittelharten Böden ohne Steine bestimmt. Er eignet sich besonders zum Bohren von Löchern für Zaunpfosten und das Pflanzen kleinerer Gehölze.

Technische Parameter:

Leistung: 250 W

Drehzahl: 40 U/min.

Bohrlochtiefe: max. 700 mm

Bohrdurchmesser: 100/150/200/250 mm Drehrichtung: im Uhrzeigersinn

Stromversorgung: 12 V Gleichstrom

Anzahl der Löcher pro Batterieladung: bis zu 150 (hängt von der Bodenstruktur ab)

Die Bohrdauer pro Loch beträgt ca. 60 Sekunden (hängt von der Bodenstruktur und -austrocknung ab)

Der Schalldruckpegel überschreitet 70 dB nicht

Verwendungszweck:

Der Erdbohrer ist zum Bohren von Löchern in mittelharten Böden ohne Steine bestimmt. Er eignet sich besonders zum Bohren von Löchern für Zaunpfosten und das Pflanzen kleinerer Gehölze. Der Erdbohrer hat keine eigene Stromquelle.

Er ist für die gemeinsame Arbeit mit Motokarre bestimmt, oder einer anderen geeigneten Stromquelle mit 12 V Gleichstrom.

Transport der Maschine:

Den Erdbohrer auf Motokarre laden und zum Bestimmungsort bringen.

Installation, Platzierung:

Krokodilklemmen an den elektrischen Kontakten der Batterie von Motokarre befestigen. Den Bohrer mit der Spitze zum markierten Ziel einsetzen und die Griffe fest mit beiden Händen greifen.

Bedienung der Maschine:

Krokodilklemmen an den elektrischen Kontakten der Batterie von Motokarre befestigen. Den Bohrer mit der Spitze zum markierten Ziel einsetzen und die Griffe fest mit beiden Händen greifen. Durch Drücken des Auslösers mit dem Daumen der rechten Hand wird der Bohrer gestartet. Das Ausschalten der Maschine erfolgt durch das Loslassen des Auslösers, dieser kehrt dann automatisch in den Aus-Zustand zurück.

Bohrvorgang:

Krokodilklemmen an den elektrischen Kontakten der Batterie von Motokarre befestigen. Den Bohrer mit der Spitze zum markierten Ziel einsetzen und die Griffe fest mit beiden Händen greifen. Durch Drücken des Auslösers mit dem Daumen der rechten Hand wird der Bohrer gestartet. Durch Drücken des Bohrers gegen den Boden wird das Bohren gewährleistet. Wenn Sie einen Erdbohrer mit Schlag haben, müssen Sie, um einen Schlag mit dem Erdbohrer zu erzielen, den am Lenker befestigten Sicherungsstift in das Loch des Kranzes einrasten lassen, der am Motor des Erdbohrers befestigt ist. Durch Herausschieben des Sicherungsstiftes vom Kranz wird der Erdbohrer wieder ohne Schlag sein. Und ich würde auch ein Foto mit dem Kranz und dem Sicherungsstift hinzufügen. Wenn die entsprechende Tiefe erreicht ist, drehen Sie den Drehgriff in die entgegengesetzte Richtung, also im Uhrzeigersinn, und ziehen Sie den Bohrer in der entgegengesetzten Richtung aus dem Boden. Dadurch wird ein erheblicher Teil des Bodens ausgehoben. Den Bohrer beiseitelegen und die restliche Erde mit Gartenschaufel entfernen, bei größerer Tiefe mit einem anderen geeigneten Werkzeug. Für den Aushub können Sie vorzugsweise die Mulde von Motokarre nutzen. Den Bohrer auf Motokarre legen und zum nächsten Loch fahren.

Sicherheit

1. Der Bohrer ist so ausgelegt, damit der Bediener beim Auftreten auf ein Hindernis (Stein, Baumwurzel) bei festem Griff in der Lage ist, das Drehmoment so zu halten, sodass der Bohrer stoppt.
2. Wenn der Bohrer stoppt, muss der Auslöser sofort losgelassen werden.
3. Wenn der Bohrer in eine Wurzel beißt, muss der Auslöser in entgegengesetzter Richtung gedrückt und der Bohrer „ausgeschraubt“ und die Wurzel z.B. mit einer Axt, Spaten usw. gestört werden.
4. Beachten Sie die allgemeinen Sicherheitsregeln beim Arbeiten mit elektrischen Geräten.

Risiken:

1. Fußverletzung mit der Bohrspitze.

Vorsichtsmaßnahmen: Achten Sie darauf, wohin die Spitze ausgerichtet ist. Tragen Sie Arbeitsschuhe mit verstärkter Spitze.

2. Blockieren des Bohrers am Stein, Wurzel usw. und dadurch Übertragung des gesamten Drehmoments auf den Bediener. Der Bohrer kann den Bediener anstoßen oder seine Hände verletzen.

Vorsichtsmaßnahmen:

- a) Kinder, schwache und schwächere Personen dürfen mit dem Bohrer nicht arbeiten, nur Personen in guter körperlicher Verfassung!
- b) Konzentrieren Sie sich auf die Arbeit und seien Sie in einem solchen Fall immer bereit, den Auslöser in Sekundenschnelle loszulassen. Er kehrt automatisch in die Mittelstellung zurück und der Antrieb wird abgeschaltet. Dann schrauben Sie ihn vorsichtig aus, indem Sie den Bohrer in entgegengesetzter Richtung einschalten.

Wartung:

Die Antriebseinheit bedarf keiner regelmäßigen Wartung, sie muss nur sauber gehalten werden, dazu verwenden Sie nur fließendes Wasser und einen Handbesen.

Komplettierung der Lieferung

Die Antriebseinheit mit dem beiliegenden Stift mit Verriegelung mit dem Bohrer verbinden.

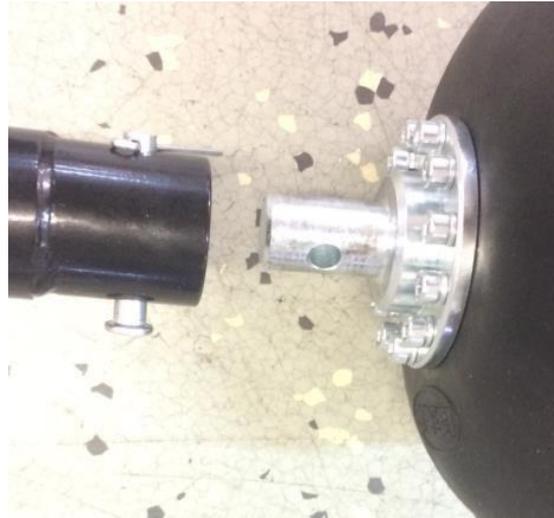


Abb. 1 Stromkabel mit der Antriebseinheit und der 12-V-Batterie verbinden

Abb. 2 Die 40-A-Sicherung in den Sicherungshalter einsetzen

Abb. 3 Mit dem Hebel an der Steuerung wird die Richtung und Start gesteuert



**Die Videoanleitung finden Sie in unserem Online-Shop www.motucko.cz
unter den oben angegebenen Produkten in der Beschreibung!**